



Am Samstagabend um 17.00 Uhr fand in den Gemeinden der Neuapostolischen Kirche NRW der eigentliche reguläre "Sonntagsgottesdienst" statt. Grund hierfür war ein Gottesdienst des Bezirksapostels Brinkmann, der am Sonntag aus dem Festsaal der Kirchenverwaltung Dortmund für alle aktiven und im Ruhestand lebenden Amtsträger und Lehrkräfte mit ihren Familienangehörigen übertragen wurde.

Den Gottesdienst am Samstagabend führte der Leiter des Kirchenbezirks Hamm, Bezirksälteste Ralf Ermisch, in der Kirchengemeinde Kamen-Heeren durch. Der Kirchenbezirk Hamm umfasst zur Zeit 15 Kirchengemeinden und dem Bezirksältesten obliegt die seelsorgerische und organisatorische Gesamtverantwortung für diese Gemeinden. Auch wenn er in dieser Aufgabe vom Bezirksevangelisten, den Gemeindevorstehern und allen Amtsträgern des Kirchenbezirkes unterstützt wird, kann er im Jahr in den einzelnen Gemeinden nur maximal zwei oder drei Gottesdienste halten.

Speise für Geist und Seele

Deshalb war die Freude bei der Kirchengemeinde Heeren groß, ihn mit seiner Gattin an diesem Samstag nach längerer Zeit mal wieder in der Gemeinde zu haben. Bezogen auf das Bibelwort aus Jesaja 55 Vers 8-9 (Meine Gedanken sind nicht eure Gedanken ...) beleuchteten die liebevollen Hinweise des Bezirksältesten im Gottesdienst viele Glaubens- und Gegenwartsprobleme, die aus diesen unterschiedlichen Perspektiven erwachsen. Deshalb sei es wichtig, Reserven zu sammeln, offen zu bleiben für göttliche Führung, umzukehren, wenn man erkennt, dass ein falscher Weg eingeschlagen wurde und eigene Vorstellungen und Gedanken immer wieder zu überprüfen.

Speise für den Leib

Nach dem Gottesdienst war ein gemeinsames Abendessen durch die Gemeindeglieder vorbereitet. Das Speiseangebot war überaus reichhaltig, so dass alle Geschmacksrichtungen be-

dient wurden. Gern wurde dabei auch die Gelegenheit wahrgenommen, sich untereinander auszutauschen oder die Anwesenheit des Bezirksältesten, der mit seiner Gattin ebenfalls am Abendessen teilnahm, für ein persönliches Gespräch zu nutzen.

Nach und nach verließen nach Geist, Seele und Leib gesättigte Heerener Gemeindemitglieder die Kirche, so dass sich gegen 21.30 Uhr der Hinweis aus Apostelgeschichte 21 Vers 30 (letzter Satz) erfüllte.

[...zu den Bildern](#)

[...erfragen Sie unter folgendem Link den Zugang zur kompletten Bilderserie](#)

[...zurück zur Startseite](#)

8. September 2013

